

# Die Aachener Capitulare - Gärten

Obst, Gemüse, Heil- und Würzkräuter wie Karl der Große sie verordnete

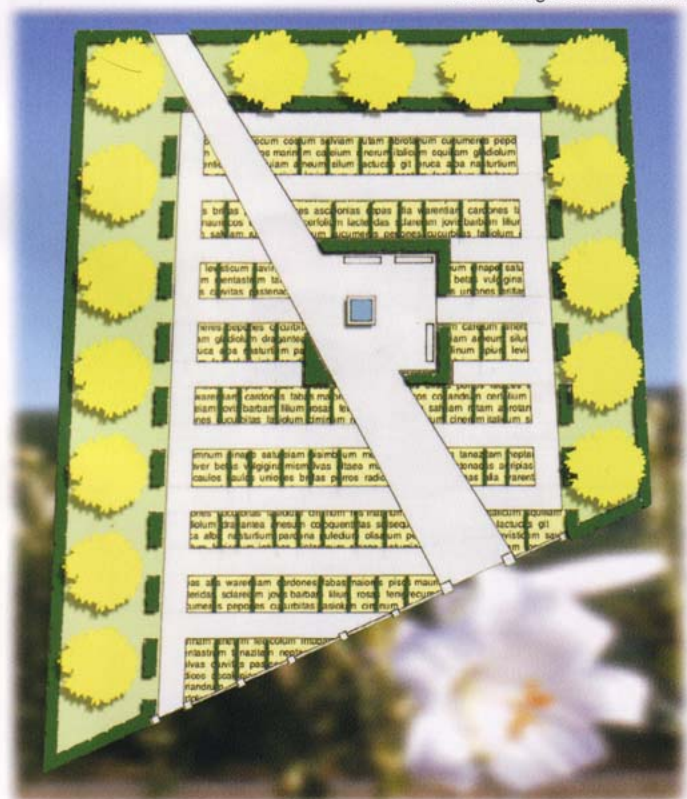


Auf Initiative des Freundeskreises Botanischer Garten Aachen e.V. ist bei Gut Melaten mit Unterstützung von Sponsoren und Firmen des Garten- und Landschaftsbaus aus der Region ein Garten nach dem "Capitulare de villis vel curtis imperialibus" Karls des Großen entstanden. Dieser Karlsgarten ist der erste Bauabschnitt des euregionalen Wissenschaftsforums EUTOPION, dem in den nächsten Jahren weitere Bauabschnitte folgen werden.

Seit vielen Jahren gibt es in Aachen außerdem einen kleinen Garten am Rathaus auf der Seite zum Katschhof, der einige Kräuter des Capitulare zeigt. Es gibt keine Überlieferung, nach der zur Zeit Karls des Großen in Aachen irgendwo ein Garten nach dem "Capitulare de villis" in einer ähnlichen Ausführung existiert hat.

Beide Gärten sind daher keine historischen Anlagen, sondern bewusst neu und modern gestaltet. Sie erinnern an Karl den Großen, der durch Reformen sein Reich von Grund auf erneuerte.

Der Karlsgarten in Melaten





## DIE HISTORISCHE VORGABE

Der König der Franken und Langobarden und spätere Kaiser Karl (742-814) hat ein großes Lebenswerk hinterlassen, an das in Aachen gerne erinnert wird. Schon zu Lebzeiten erkannte man ihn mit Recht als "den Großen". Er wird heute oft als der Vater Europas zitiert. Sein Lebenswerk umfasste alle Bereiche der mittelalterlichen Gesellschaft.

Etlliche seiner Reform-Ideen sind uns in sogenannten Capitularien überliefert. Das sind in Kapitel gegliederte Erlasse und Verordnungen von gesetzgeberischem Charakter. Sie zählen zu den wichtigsten Quellen des frühen Mittelalters und geben Einblicke in Alltag, Bildungswesen und Mentalität dieser Zeit.

Das bekannteste und in seiner Nachwirkung bedeutendste Capitulare ist das "Capitulare de villis vel curtis imperialibus", das in einer Abschrift erhalten geblieben ist.

Karl der Große reiste als fränkischer König wie seine Vorfahren ständig mit großem Tross von Pfalz zu Pfalz. Nahezu jeden Sommer führte er einen Krieg. Vergleichsweise reiste er so im Laufe seines Lebens dreimal um die Erde und benötigte hierzu flächendeckend ein Netz gut organisierter Stützpunkte wie die Pfalzen, Klöster und Hofgüter.

Mit dem Capitulare regelte er Verwaltung und Bewirtschaftung der Hofgüter und sicherte das königliche Einkommen. Hauptbeweggrund war, jederzeit zuverlässig mit Lieferungen aus den königlichen Domänen für den Unterhalt des Hofes und das Heer rechnen zu können. Der König sorgte sich in gleicher Weise um die Güter und sein eigenes Auskommen wie um das Wohlergehen und den Wohlstand seiner Untertanen. Er war bemüht, wie etliche Bestimmungen zeigen, ihnen Gerechtigkeit widerfahren zu lassen. Das Capitulare gilt zu Recht als erste Sozial- und (Land-) Wirtschaftsordnung des Mittelalters.

Für Land- und Forstwirtschaft, Weinbau, Pferde-, Hundezucht, Viehhaltung, Vorratswirtschaft, Ausstattung der Hofgüter mit Gerätschaften und zur Förderung der handwerklichen Berufe wurden dezidierte Vorschriften erlassen.



Blick vom Karlsruhgarten auf Gut Melaten und Klinikum

## KARLSGÄRTEN IN AACHEN

Im 70. Kapitel des Capitulare ist eine umfangreiche Liste von Pflanzen niedergeschrieben. In ihrer Bedeutung kamen diese Pflanzen einer mittelalterlichen Apotheke gleich. Sie waren weniger Nahrungsmittel denn vielmehr Heilmittel, mit vielerlei - heute oftmals vergessenen - Wirkungen für das körperliche und geistige Wohlbefinden der Menschen im Mittelalter.

Mönche als Berater und Beamte der kaiserlichen Kanzlei haben das Capitulare verfasst. Für die Zusammenstellung der Pflanzenliste haben sie aus Büchern über das Wissen antiker Autoren (z.B. Plinius, Dioskorides) ebenso geschöpft wie aus der langen Erfahrung und Kulturtradition klösterlicher Gärten und Gärtner.

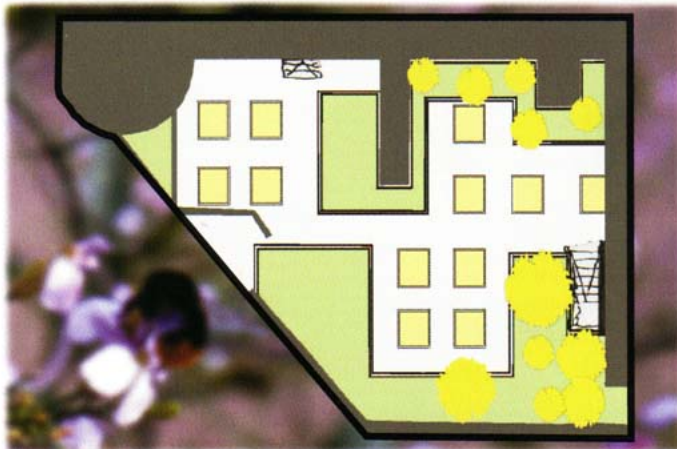
Die Gesamtheit der aufgelisteten Pflanzen des Capitulare, die alle auf jedem Hofgut verfügbar sein sollten, zeigt der Karlsgarten in Melaten. Eine Auswahl ist im Garten am Rathaus zu sehen.

Der Garten in Melaten zeigt die Kräuter und Stauden gestalterisch aufgereiht wie sie im Capitulare verzeichnet sind. 'Gelesen' wird dieser Garten wie die Liste der Kräuter und Stauden des 70. Kapitels des Capitulare: Fortlaufend von Nummer 1 bis 73 und weiter in der Reihenfolge 74 bis 90 die genannten Obst- und Fruchtgehölze, die im äußeren Rahmen gepflanzt sind. Die Hecken aus geschnittener Eibe und die Einfassung mit einer 'grünen Mauer' aus Buche vermitteln einen Kreuzgang-ähnlichen Charakter und machen den Garten in Melaten zu einem 'hortus conclusus'. Der diagonale Hauptweg durchschneidet und 'stört' das regelmäßige Muster der Beete und baut eine Spannung auf, die aufmerken lässt und zur kritischen Auseinandersetzung mit den Inhalten des Capitulare anregt.

Da nach derzeitigem Kenntnisstand der Forschung die Zuordnung einiger Pflanzenarten zu den Capitulare-Namen nicht eindeutig ist, sind hierfür in Melaten Alternativen (a und b) aufgezeigt.

Auf der Rückseite dieses Faltblattes ist die komplette, durchnummerierte Liste des 70. Kapitels des Capitulare aufgeführt. Neben den dort genannten Namen ist die korrekte botanische Bezeichnung der Art zu lesen. Darunter stehen die Volksnamen in deutsch, niederländisch, französisch und englisch.

Der Karlsgarten am Rathaus



## PROJEKTE DES FREUNDESKREIS BOTANISCHER GARTENAACHEN e.V.

Beide Capitulare-Gärten werden von Mitgliedern des Freundeskreis Botanischer Garten Aachen e.V. ehrenamtlich gepflegt. Die damaligen und heutigen Bedeutungen der Capitulare-Pflanzen stellt der Freundeskreis in Pflanzenporträts dar, die im Internet unter [www.biozac.de](http://www.biozac.de) abrufbar sind.

Neben dem Capitulare-Garten wurden mittlerweile weitere Projekte auf dem 6,5 ha großen Gelände in Aachen-Melaten umgesetzt:

Das "Freilandlabor Wasser" besteht aus einem 1.600m<sup>2</sup> großen Teich, der in Verbindung mit dem benachbarten Dorbach vielfältige Herangehensweisen an das Thema Wasser ermöglicht. Das ehemalige Pumpenhaus am Rabentalweg erhält eine neue Bestimmung als Wasserlabor.

In der Rabentalwiese und in der Hangwiese wurden im Rahmen des InterregIII-Projekts "Europom" 200 alte Hochstammobstsorten gepflanzt. Äpfel, Birnen, Pflaumen und Quitten werden durch die Übernahme von Baumpatenschaften um das komplette Kirschsensortiment Deutschlands ergänzt.

Das Gelände im Rabental steht allen Bildungseinrichtungen der Region, sowie anderen interessierten Personen als "außerschulischer Lernort" zur Verfügung. Unterrichtseinheiten und Schulkooperationen zur Pflege des Geländes werden auch in Zusammenarbeit mit niederländischen und belgischen Partnern entwickelt, u.a. im Rahmen des Projekts "Lernen ohne Grenzen".

EUTOPION- als "guter Ort" für den Dialog über Natur-Kultur-Technik- ist Kommunikationsforum für nachhaltige Bildung. Das gemeinsame Projekt von Freundeskreis Botanischer Garten Aachen und RWTH Aachen bildet mit dem historischen Gebäude von Gut Melaten und dem umgebenden Gelände das Portal für den Blick in die RWTH.

EUTOPION ist Standort im "Netzwerk der außerschulischen Lernorte in der Euregio".

**Herausgeber:**  
Freundeskreis Botanischer  
Garten Aachen e. V.

**Info:**  
Telefon:  
0171/ 2709258

**in Zusammenarbeit mit:**  
Aachener Stadtbetrieb

**Internet:**  
[www.biozac.de](http://www.biozac.de)  
e-mail: [info@biozac.de](mailto:info@biozac.de)

# Kapitel LXX des Capitulare de villis

## Volumus, quod in horto omnes herbas habeant, id est

- 1a **lilium** Iris germanica L.  
Deutsche Schwertlilie / Blauwe lis / Iris bleu d'Allemagne / flag
- 1b **lilium** Lilium candidum L.  
Madonnenlilie / Witte liele / lis de Constantinople / madonna lily
- 2 **rosas** Rosa canina L.  
Hunds-Rose / Hondсроos / églantier commun / dog-rose
- 3 **fenigrecum** Trigonella foenum graecum L.  
Griechisch Heu / Hoomklaver / trigonelle / fenugreek
- 4a **costum** Saussurea costus (Falc.) Lipschütz  
Indische Kostuswurzel / Costus / costus / costus
- 4b **costum** Tanacetum balsamita L.  
Frauenminze / Balsemwormkruid / menthe-coq / cost-mary
- 5 **salviam** Salvia officinalis L.  
Garten-Salbei / Echte salie / sauge officinale / garden sage
- 6 **rutam** Ruta graveolens L.  
Weinraute / Wijnruit / rue / common rue
- 7 **abrotanum** Artemisia abrotanum L.  
Eberraute / Averoon / aurone / southernwood
- 8 **cucumeres** Cucumis sativum L.  
Gurke / Komkommer / concombres / cucumber
- 9 **pepones** Cucumis melo L.  
Zuckermelone / Meloen / melon / musk melon
- 10 **cucurbitas** Cucurbita lagenaria L.  
Flaschenkürbis / Pelgrimsfles / gourde bouteille / bottle gourd
- 11a **fasiolum** Vigna unguiculata (L.) Walp.  
Kuherbse / Kousenband / pois de vache / cowpea
- 11b **fasiolum** Dolichos lablab L.  
Helmbohne / Helmboon / dolique d'Égypte / hyacinth bean
- 12 **ciminum** Cuminum cyminum L.  
Kreuzkümmel / Komijn / cumin romain / Roman caraway
- 13 **ros marinum** Rosmarinus officinalis L.  
Rosmarin / Rosmarijn / romarin / rosemary
- 14 **careium** Carum carvi L.  
Kümmel / Karwij / carvi / caraway
- 15 **cicerum italicum** Cicer arietinum L.  
Kichererbse / Keker / pois chiche / chickpea
- 16 **squillam** Scilla maritima L.  
Meerzwiebel / Zee-ui / scille maritime / squill
- 17 **gladiolum** Gladiolus italicus Mill.  
Siegwurz / Italiaanse gladiool / glaïeul / gladiolus
- 18a **dragantea** Polygonum bistorta L.  
Schlangenknoterich / Adderwortel / renouée bistorte / snakeweed
- 18b **dragantea** Artemisia dracunculus L.  
Estragon / Dragon / estragon / tarragon
- 19 **anesum** Pimpinella anisum L.  
Anis / Anijs / anis vert / anise
- 20a **coloquentidas** Citrullus colocynthis (L.) Schrad.  
Koloquinthe / Bittere komkommer / coloquinte officinale / colocynth
- 20b **coloquentidas** Bryonia alba L.  
Weiße Zaunrübe / Heggerank / navet de diable / white bryony
- 21a **solsequiam** Heliotropium europaeum L.  
Europäische Sonnenwende / Europese heliotrop / heliotrope européen / european heliotrope
- 21b **solsequiam** Calendula officinalis L.  
Ringelblume / Goudsbloem / souci officinale / common marygold
- 22a **ameum** Ammi copticus L.  
Ammei / Ajowan / ammi de l'Inde / ajowan
- 22b **ameum** Meum athamanticum Jacq.  
Bärwurz / Berenwortel / fenouil des Alpes / baldmoney
- 23 **silum** Laserpitium siler L.  
Bergkümmel / Laserpitium / sermountain / sermountain
- 24a **lactucas** Lactuca sativa L.  
Lattich / Latouw / laitue / lettuce
- 24b **lactucas** Lactuca virosa L.  
Giftlattich / Gifsla / laitue vireuse / wild lettuce
- 25 **git** Nigella sativa L.  
Schwarzkümmel / Narduszaad / nigelle aromatique / black cumin
- 26 **eruca alba** Eruca sativa Mill.  
Ölrauke / Raket / roquette cultivée / Roman rocket
- 27 **nasturtium** Nasturtium officinale R.Br.  
Brunnenkresse / Echte waterkers / cresson de fontaine / water cress
- 28 **parduna** Arctium lappa L.  
Große Klette / Grote klis / grande bardane / great burdock
- 29 **puledium** Mentha pulegium L.  
Polei-Minze / Polei / menthe pouliot / pennyroyal
- 30a **olisatum** Angelica archangelica L.  
Engelwurz / Grote engelwortel / archangelique vraie / garden angelica
- 30b **olisatum** Smyrnium olusatrum L.  
Pferde-Eppich / Zwartmoeskervel / maceron / alexanders
- 31 **petresilinum** Petroselinum crispum (Mill.) Nym. ex A.W.Hill  
Petersilie / Peterselie / persil / parsley
- 32 **apium** Apium graveolens L.  
Sellerie / Selderij / céleri / celery
- 33a **levisticum** Ligusticum mutellina (L.) Crantz  
Mutterwurz / Schermbloem / mutelline / mountain lovage
- 33b **levisticum** Levisticum officinale W.D.J.Koch  
Liebstöckel / Lavas / livèche / garden lovage
- 34 **savinam** Juniperus sabina L.  
Sadebaum / Zevenboom / Sabine / Savine
- 35 **anetum** Anethum graveolens L.  
Dill / Dille / aneth odorant / dill
- 36 **feniculum** Foeniculum vulgare Mill.  
Fenchel / Venkel / fenouil / fennel
- 37 **intubas** Cichorium intybus L.  
Wegwarte / Wilde cichorei / chicorée sauvage / wild succory
- 38 **diptannum** Dictamnus albus L.  
Diptam / Vuurwerkplant / fraxinelle commune / burningbush
- 39 **sinape** Sinapis alba L.  
Weißer Senf / Witte mostaard / moutarde blanche / white mustard
- 40 **satuireiam** Satureja hortensis L.  
Bohnenkraut / Bonenkruid / sariette annuelle / summer savory
- 41 **sisimbrium** Mentha aquatica L.  
Wasser-Minze / Watermunt / menthe aquatique / water mint
- 42 **mentam** Mentha spicata L.  
Ähren-Minze / Groene munt / menthe verte / spearmint
- 43 **mentastrum** Mentha longifolia (L.) L.  
Ross-Minze / Herts-munt / menthe longues feuilles / horse mint
- 44 **tanazitam** Tanacetum vulgare L.  
Rainfarn / Boerenwormkruid / tansaisie / common tansy
- 45 **neptam** Nepeta cataria L.  
Katzenminze / Wild kattekruid / herbe aux chats / catmint
- 46a **brebrefugiam** Centaureum erythraea Rafn.  
Echtes Tausendgüldenkraut / Echt duizendguldenkruid / erythré petite centauree / common centaury
- 46b **brebrefugiam** Tanacetum parthenium (L.) Schultz Bip.  
Fieberkraut / Moederkruut / herbe à vers / feverfew
- 47 **papaver** Papaver somniferum L.  
Schlafmohn / Maankop / pavot somnifère / opium poppy
- 48 **betas** Beta vulgaris L. ssp. vulgaris convar. cicla (L.) Alef.  
Schnittmangold / Snijbiet / poirée à couper / spinach beet
- 49 **vulgigina** Asarum europaeum L.  
Haselwurz / Mansoor / asaret / hazlewort
- 50 **altaea** Althaea officinalis L.  
Eibisch / Echte heemst / guimauve officinale / marsh mallow
- 51 **malvas** Malva sylvestris L.  
Käsepappel / Groot kaasjeskruid / mauve sauvage / high mallow

- 52 **carvitas** *Daucus carota* L.  
Möhre / Peen / carotte sauvage / carrot
- 53 **pastenacas** *Pastinaca sativa* L.  
Pastinak / Pastinaak / panais commun / parsnip
- 54 **adripias** *Atriplex hortensis* L.  
Gartenmelde / Tuinmelde / arroche épinard / garden orache
- 55 **blidas** *Amaranthus blitum* L.  
Blutmeier / Kleine majer / amarante blette / wild amaranth
- 56a **ravacaulos** *Brassica rapa* L. emend. Metzg. ssp. rapa  
Stoppelrübe / Raapzaad / navet / wild turnip
- 56b **ravacaulos** *Brassica oleracea* L. convar. caulorapa (DC.) Alef.  
var. gongyloides  
Kohlrabi / Raapkool / chou-rave / turnip cabbage
- 57 **caulos** *Brassica oleracea* L.  
Kohl / Kool / chou / wild cabbage
- 58a **uniones** *Allium fistulosum* L.  
Winterheckzwiebel / Grof bieslook / ciboule / Welsh onion
- 58b **uniones** *Allium ursinum* L.  
Bär-Lauch / Daslook / ail des ours / ramsons
- 59 **britlas** *Allium schoenoprasum* L.  
Schnittlauch / Bieslook / ciboulette / chives
- 60 **porros** *Allium porrum* L.  
Breitlauch / Prei / poireau / common leek
- 61 **radices** *Raphanus sativus* L. var. niger  
Rettich / Ramenas / radis cultivé / Spanish radish
- 62 **ascalonias** *Allium cepa* L. var. ascalonicum  
Schalotte / Sjalot / echalotte / shallot
- 63 **cepas** *Allium cepa* L. var. cepa  
Küchenzwiebel / Ui / oignon / onion
- 64 **alia** *Allium sativum* L.  
Knoblauch / Knoblook / ail / common garlic
- 65 **warantiam** *Rubia tinctorum* L.  
Krapp / Meekrap / garance de teinturiers / madder
- 66a **cardones** *Dipsacus sativus* (L.) Honck.  
Weberkarde / Weverskaarde / chardon-à-foulon / fuller's teasel
- 66b **cardones** *Cynara cardunculus* L.  
Kardone / Kardoen / chardon / cardoon
- 67 **fabas maiores** *Vicia faba* L.  
Saubohne / Tuinboon / féve des marais / broad bean
- 68 **pisos Mauriscos** *Pisum sativum* L.  
Erbsen / Erwt / pois / pea
- 69 **coriandrum** *Coriandrum sativum* L.  
Koriander / Koriander / coriandre / coriander
- 70 **cerfolium** *Anthriscus cerefolium* (L.) Hoffm.  
Gartenkerbel / Echte kervel / cerfeuil / garden chervil
- 71 **lacteridas** *Euphorbia lathyris* L.  
Kreuzblättrige Wolfsmilch / Kruisbladige wolfsmelk / euphorbe épurge / caper spurge
- 72 **sclareiam** *Salvia sclarea* L.  
Muskatellersalbei / Scharlei / sauge clarée / clary sage
- 73 **Jovis barbam** *Sempervivum tectorum* L.  
Dach-Hauswurz / Echt huislook / grande joubarbe / roof houseleek
- 74 **pomarios** *Citrus aurantium* L.  
Pomeranze / Bittere sinaasappel / bigaradier / bitter orange
- 75 **pirarios** div. Sorten *Pyrus communis* L.  
Birkenbaum / Peerboom / poirier / european pear
- 76 **prunarios** div. Sorten *Prunus domestica* L.  
Pflaumenbaum / Pruumboom / prunier / plum
- 77 **sorbarios** *Sorbus domestica* Borkh.  
Speierling / Peerlijsterbes / sorbier domestique / service tree
- 78 **mespilarios** *Mespilus germanica* L.  
Mispel / Mispel / neflier / medlar
- 79 **castanarios** *Castanea sativa* Mill.  
Edelkastanie / Tamme kastanje / châtaignier / sweet chestnut
- 80 **persicarios** *Prunus persica* (L.) Batsch  
Pfirsich / Perzik / pêcher / peach

- 81 **cotonarios** *Cydonia oblonga* Mill.  
Quitte / Kwee / cognassier / quince
- 82 **avellanarios** *Corylus avellana* L.  
Haselnuss / Hazelaar / noisetier / hazelnut
- 83 **amandalarios** *Prunus dulcis* (Mill.) D.A. Webb  
Mandel / Amandel / amandier / almond
- 84 **morarios** *Morus nigra* L.  
Schwarzer Maulbeerbaum / Zwarte moerbeil / mûrier noir / black mulberry
- 85 **lauros** *Laurus nobilis* L.  
Lorbeerbaum / Laurier / laurier commun / bay laurel
- 86 **pinos** *Pinus pinea* L.  
Pinie / Parasolden / pin pignon / stone pine
- 87 **ficus** *Ficus carica* L.  
Feige / Vijg / figuier / fig
- 88 **nucarios** *Juglans regia* L.  
Echter Walnussbaum / Okkernoot / noyer royal / Persian walnut
- 89 **ceresarios** *Prunus cerasus* L. und *Prunus avium* L.  
Süßkirsche / Zoete kers / cerisier / sweet cherry  
Sauerkirsche / Zure kers / griottier / sour cherry
- 90 **malorum nomina** *Malus domestica* Borkh.  
Apfelsorten / Appel soorten / variétés de pommier / sorts of apples  
gozmaringa (Gosmaringer) / geroldinga (Geroldinginger) / crevedella (Krevedellen) / sperauca (Speieräpfel)

## So finden Sie die ● Karlsruher Gärten

